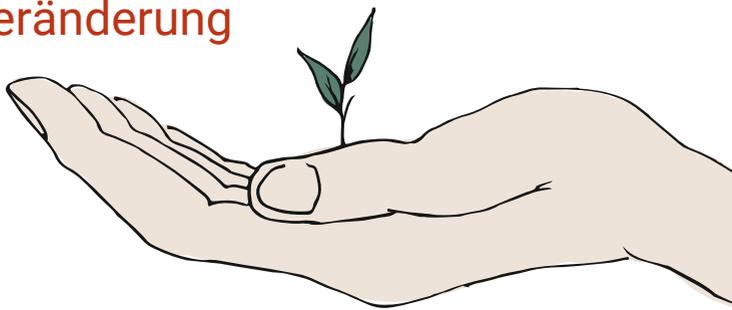


Humus.

Nährboden für Veränderung



Unsere Anfänge 2019 bis 2022



Humusaufbau braucht erfahrungsgemäß Zeit. Wir haben 2019 begonnen, engagierte Menschen und Gruppen aus sozialen Bewegungen zu unterstützen. Damals gab es keinen Jahresbericht, keine Website & keinen Instagram-Auftritt. Aber ein sehr erfolgreicher erster Durchgang von "Tipping Points. Skills und Methoden für Soziale Bewegungen" hat uns gezeigt, wie wichtig die Weitergabe von Erfahrungen und Fähigkeiten für den Wandel ist.

Im Laufe der Jahre ist ein Verein gewachsen, der auch Beratung, Begleitung und Moderation anbietet, sowie mittlerweile auch internationale Projekte umsetzt. **Zeit für einen ersten Rückblick!**



Bildung, Beratung und Begleitung

War die erste Phase von Humus vor allem geprägt von Fortbildungen und Skill Shares, kamen bis Ende 2020 durch konkrete Arbeit mit Gruppen auch Beratung und Begleitung dazu.

Wir traten mehr mit Gruppen außerhalb der Klimabubble in Kontakt und unterstützten diese bei Vereinsgründung, Kampagnenplanung, gruppendynamischen Fragen und Konflikten, in ihrer Strategieentwicklung und im On-boarding neuer Mitglieder.

Daneben haben wir den ersten **Humus Basiskurs für Selbstorganisation** (online) geplant und durchgeführt.



Tipping Points

Das Workshop-Wochenende "Tipping Points. Skills und Methoden für Soziale Bewegungen" ist nicht nur die erste große öffentliche Veranstaltung, die wir - mit einem kleinen Team von Humus und Friends - organisiert haben, sondern auch unser längstes Projekt. Mit vielen Umstellungen und Varianten, bedingt durch die Pandemiezeit, gab es seit Herbst 2019 jährlich 2 bis 3 Ausgaben - mal online, mal hybrid, mal verkürzt, aber immer gut besucht und mit jeweils 15 - 20 Workshops.

Damit gab es mehr als **100 Workshops** und mehr als **1000 Teilnehmende** in 4 Jahren!



Auch unser erstes, eigenes EU-finanziertes Projekt (Tipping Points 4 Justice) mit Partnern in Polen und Österreich zielte auf Skill-Share Events und Unterstützung von Aktiven aus verschiedenen Bewegungen.

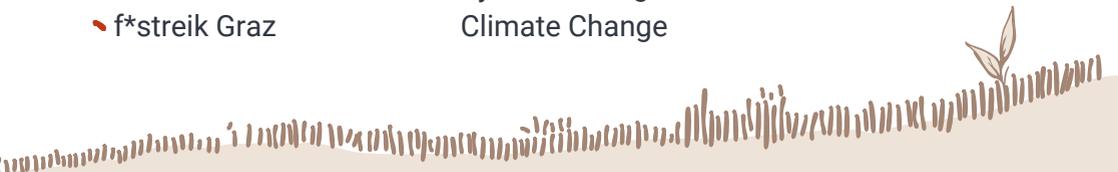
Mehr dazu unter <https://tippingpoints.life/tp4j>.

Neu entwickelt haben wir auch das Beratungsformat "Let's grow", mit dem Gruppen ein Wochenende lang an ihren Strukturen, Strategien und aktuellen Themen arbeiten können.

Let's
Grow

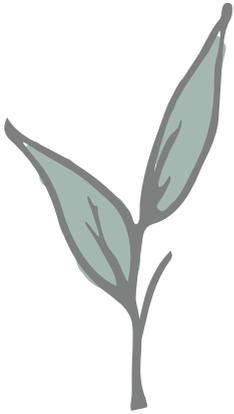
Mit diesen Gruppen haben wir gearbeitet

- Abolish Frontex
- Arche Noah
- Autonome Wohnfabrik
- Degrowth Vienna
- Ende Gelände
- f*streik Graz
- Hausprojekt Jelka
- Jugendrat
- Klimacamp bei Wien
- Seebrücke Wien
- System Change, not Climate Change
- über.grenzen
- Vernunft statt Ostumfahrung
- #Lobau Bleibt



let's grow

... your movement



Alle Aktivitäten von 2019 bis 2022 waren natürlich auch begleitet von der Etablierung und Entwicklung von Humus als Verein und als Akteur.

Neben unseren Auftritten im Web und Social Media sind wir besonders stolz auf Anfragen und Kooperationen im ganzen DACH-Raum und ein erstes internationales Projekt. Außerdem freute es uns, in den Zeiten des Lock-Downs eine Vorreiterin zu sein im Bereich Online-Workshops.

Nähre den Nährboden mit einer Spende

Kontobezeichnung: Humus
IBAN: AT47 3412 9000 0891 2495
BIC: RZOOAT2L129
Bank: Raiffeisen Günskirchen

Über eine kleine Dauerspende freuen wir uns besonders, da sie uns Planungssicherheit gibt!

Mit Spenden finanzieren wir unsere aktuellen Projekte, den laufenden Betrieb (Website, Material, einige Admin-Stunden etc.) und bieten unsere Unterstützung an, auch wenn die Gruppen keine finanziellen Mittel hat.



humus.live



info@humus.live



humus.fuer.veraenderung



@humus.fuer.veraenderung



flickr.com/humusfuerveraenderung